

Neues Fahrzeug, großes Starterfeld und ein Jubiläumsrennen

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

27/04/2021 Der Porsche Carrera Cup Deutschland startet auf dem legendären Circuit de Spa-Francorchamps in seine 32. Saison.

Für den Markenpokal ist es der Auftakt in ein ganz besonderes Motorsportjahr: Erstmals kommt im deutschen Carrera Cup der neue Porsche 911 GT3 Cup zum Einsatz. Das Cup-Fahrzeug ist die erste Rennversion auf Basis der aktuellen Elfer-Generation 992. Beim Saisonstart im Rahmen der FIA World Endurance Championship (WEC) stehen diese Woche (29. April bis 1. Mai) die ersten beiden von insgesamt 16 Saisonrennen auf dem Programm.

Neben dem Auftakt bei der FIA WEC gastiert der Carrera Cup bei sechs Events des ADAC GT Masters sowie bei einer Veranstaltung der DTM. Alle Läufe werden vom deutschen TV-Sender Sport1 übertragen. Hinzu kommen unterschiedliche Magazinformate auf n-tv und zahlreichen europäischen

Sendern.

„Wir freuen uns, dass es endlich losgeht. Der Circuit de Spa-Francorchamps ist eine der berühmtesten Strecken weltweit und macht unseren Auftakt bei der FIA WEC zu einem absoluten Highlight. Auch die Events beim ADAC GT Masters und der DTM bieten uns eine Top-Plattform für unsere Rennen. Wir haben ein großes, internationales Fahrerfeld mit einem sehr hohen Niveau. Das verspricht einen packenden Titelkampf", sagt Hurui Issak, Projektleiter des Porsche Carrera Cup Deutschland. Auf der belgischen Ardennen-Achterbahn feiert der Markenpokal nach rund 19 Jahren sein Comeback: Den letzten Auftritt hatte der Carrera Cup dort im Rahmen des „Porsche-Anniversary-Cup" gemeinsam mit dem Porsche Mobil 1 Supercup in der Saison 2002.

Mit den Events in Spielberg (Österreich), Monza (Italien) und Zandvoort (Niederlande) stehen in dieser Saison drei weitere Auslandsstopps auf dem Programm. Dabei erwartet den Porsche Carrera Cup Deutschland im Autodromo Nazionale Monza ein besonderes Event: Bei der Veranstaltung der DTM absolviert der Markenpokal sein insgesamt 350. Rennen. Den Kalender komplettieren Rennen in Oschersleben, auf dem Nürburgring, dem Sachsenring sowie dem Hockenheimring Baden-Württemberg.

Absolute Spannung verspricht der Meisterschaftskampf: Mit Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite) geht der Champion aus der vergangenen Saison an den Start. Seine Herausforderer heißen unter anderem Porsche Junior Ayhancan Güven (Türkei/Phoenix Racing), der niederländische GP-Elite-Pilot Max van Splunteren (Rookie-Champion Porsche Mobil 1 Supercup 2020) sowie der aktuelle Meister des Porsche Carrera Cup Benelux Loek Hartog (Niederlande/Black Falcon Team Textar). Mit Laurin Heinrich (Deutschland/Van Berghe Huber Racing) und Carlos Rivas (Luxemburg/Black Falcon Team Textar) zählen zudem der Rookie- sowie der ProAm-Champion der vergangenen Carrera-Cup-Saison zum Starterfeld.

Seit der Debütsaison 1990 hat sich der Porsche Carrera Cup Deutschland zu einer erfolgreichen Ausbildungsplattform entwickelt und stellte für eine Vielzahl von talentierten Fahrern das Sprungbrett in den professionellen Motorsport dar. Identische Fahrzeuge, Einheitsreifen und begrenzte Abstimmungsmöglichkeiten rücken die Leistung des Fahrers in den Vordergrund. Porsche Werksfahrer Kévin Estre gewann 2013 den deutschen Carrera Cup, heute geht der Franzose in der FIA WEC auf Titeljagd. Auch der Österreicher Richard Lietz zeigte sein Talent einst im Markenpokal, schaffte den Aufstieg zum Werkspiloten und ist inzwischen erfolgreich in der WEC unterwegs. Diese Saison erhalten acht Youngster eine umfangreiche Förderung und bilden den Porsche Carrera Cup Deutschland Talent Pool. Mit dem ehemaligen Porsche Werksfahrer Wolf Henzler hat der Motorsportnachwuchs einen erfahrenen Coach an seiner Seite.

Auch in der Saison 2021 setzt der Porsche Carrera Cup Deutschland auf ein umfangreiches Medienpaket. Sport1 überträgt pro Rennwochenende einen Lauf im Free-TV, zudem gibt es an den darauffolgenden Samstagen jeweils ein Highlight-Magazin zu sehen. Alle Läufe werden darüber hinaus im Live-Stream auf www.sport1.de sowie live oder zeitversetzt auf Sport1+ gezeigt. Der deutsche Nachrichtensender n-tv produziert das Magazin „PS – Porsche Carrera Cup" und ermöglicht den

Zuschauern nach jedem Rennwochenende einen Blick hinter die Kulissen der Rennserie. Außerdem können Fans alle Läufe im Live-Stream über den Facebook-Account @CarreraCupDeutschland, den offiziellen YouTube-Kanal des Markenpokals und über den Porsche Motorsport Hub verfolgen.

Rennkalender Porsche Carrera Cup Deutschland 2021

Veranstaltung	Datum	Strecke
Rennen 1 + 2	29.04. – 01.05.2021	Circuit de Spa-Francorchamps (FIA WEC)
Rennen 3 + 4	14.05. – 16.05.2021	Oschersleben (ADAC GT Masters)
Rennen 5 + 6	11.06. – 13.06.2021	Red Bull Ring (ADAC GT Masters)
Rennen 7 + 8	18.06. – 20.06.2021	Autodromo Nazionale Monza (DTM)
Rennen 9 + 10	09.07. – 11.07.2021	Circuit Zandvoort (ADAC GT Masters)
Rennen 11 + 12	06.08. – 08.08.2021	Nürburgring (ADAC GT Masters)
Rennen 13 + 14	01.10. – 03.10.2021	Sachsenring (ADAC GT Masters)
Rennen 15 + 16	22.10. – 24.10.2021	Hockenheimring (ADAC GT Masters)

MEDIA ENQUIRIES



Linda Riechers

PR Manager Porsche Deutschland GmbH
+49 (0) 1523 / 911 8402
linda.riechers@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: Neues Fahrzeug, großes Starterfeld und ein Jubiläumsrennen/Bilder/Bild_2.jpg
Titel: 911 GT3 Cup, Porsche Carrera Cup Deutschland, 2021, Porsche AG
Bildunterschrift: Der Champion aus der vergangenen Saison: Larry ten Voorde

Pfad: Neues Fahrzeug, großes Starterfeld und ein Jubiläumsrennen/Bilder/Bild_3.jpg
Titel: 911 GT3 Cup, Porsche Carrera Cup Deutschland, 2021, Porsche AG
Bildunterschrift: Der Porsche Carrera Cup Deutschland gilt als erfolgreiche Ausbildungsplattform

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2021/motorsport/porsche-carrera-cup-deutschland-2021-saisonvorschau-24301.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/7cfc0729-8de8-4b18-b3bd-72695096f36e.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart